

Es ist vollbracht!

Dieser 14. Spieltag brachte ENDLICH, worauf der gesamte Verein seit Saisonbeginn wartete: 8 Punkte über alle Klassen hinweg!!!

Den Start zu diesem denkwürdigen Tage machte unsere erste Mannschaft in Karben. Die Anlage des derzeit Tabellenletzten steht der Eisbahn am Rockefeller-Center/New York in Sachen Glätte in nichts nach... einziger Unterschied: auf Kufen durften wir dort nicht antreten! Die Glätte des Anlaufes machte einigen Spielern heftig zu schaffen.

Mehrere gelbe Karten wegen Übertritts waren die noch eher harmlosere Folge...

Michael Zerfass stürzte böse und riss sich beim Sturz einen Nagel ein. Von einer Blutlache zu reden wäre übertrieben, aber als Butcher Mike hätte er im Film „Die Sau mit den sieben Leben“ problemlos agieren können ;-) Da wir aber nicht auf Oscars sondern Punkte aus sind, nahm er nach kurzer Behandlung das Spiel wieder auf. Ein

Zerfass lässt sich nicht so einfach zur Schlachtbank führen! Der blutende Eber erreichte auf der ungestreuten Anlage immerhin noch 861 Holz und gesellte sich mit diesem Ergebnis nahe seinem fast ausgeschlafenen Mannschaftskollegen Filip Vuko (863).

Durchaus ernst genommen wurde die Glättewarnung vom Mittelblock, den heute Norbert Regenfuss (833) und Klaus Klein (812) bildeten. Beide spielten mit eher angezogener Handbremse, was auf Eis eher zu tollen Pirouetten führt, denn zu fetten Ergebnissen ;-) Riskieren mussten allerdings beide nichts, denn zu klar war mittlerweile der Vorsprung.

Im Prinzip hätten Many Ripberger und Jürgen Oberleitner (in seinem ersten Spiel von Beginn an in der ersten Mannschaft) im Schlussblock jetzt mit dem Streufahrzeug oder der Pistenraupe dahinflanieren können, denn wirkliche Gefahr bestand nicht mehr. Beide zogen es allerdings vor, nochmals richtig Gas zu geben und quasi über die Ziellinie zu driften! Many erzielte dabei mit 900 Holz gar das tagesbeste Ergebnis! Jürgen hatte ebenfalls Probleme mit der Glätte des Geläufs, aber auch mit der Glätte seiner Hände.

Ob die Handglätte nun auf die winterlichen Bedingungen oder auf Spuren der letzten Schweinshaxe zurück zu führen sind, müsstet ihr selbst in Erfahrung bringen. Ich für meine Person habe da so einen Verdacht ;-)

Mit **4784:5137** schlidderten wir unserem zweiten Auswärtssieg und den ersten 2 von 8 Punkten entgegen!

Die zweite Mannschaft hatte heute auswärts in Ober-Wöllstadt zu bestehen. Die Aussichten: mit einem Sieg dort, würden wir zur Tabellenspitze aufschließen und in Sachen Meisterschaft noch ein Wörtchen mitreden...

Michael Dub und Norman Hörner waren sich dessen wohl sehr bewusst, denn beide legten los wie die Feuerwehr. Michael kam auf gute 859 Holz und Norman (derzeit in

bestechender Form) erzielte mit 896 Holz gar das tagesbeste Ergebnis! Eine erste Duftmarke war gesetzt! Leider konnte Matthias Schmidt seine tolle Leistung von letzter Woche nicht bestätigen und wurde nach 100 Wurf und mäßigen 357 Holz von Peter Affée ersetzt. Peter erreichte 390 Holz und zusammen ergab dies 747 Hölzer. Ali Sauer steuerte 810 Holz zum Gesamtergebnis von **3207:3312** bei.

Dies bedeutete nicht nur die nächsten beiden Punkte zum perfekten Wochenende, sondern auch den zweiten Platz in der Tabelle hinter Noch-Spitzenreiter Neu-Isenburg...

50% waren nun erreicht. Schalten wir nun also zu *GWO3*, die sich auf unseren Heimbahnen mit Freigericht duellierten.

Seit ihrem Höhenttraining im Fichtelgebirge oder den Anden (ich bin geographisch nicht so konfekt...) in bestechender Form, ist das Gespann Thomas Weiland und Andreas Beetz! Seit ihrer Rückkehr setzen sie den gesamten Verein in Erstaunen und dies setzte sich heute nahtlos fort! Thomas Weiland eröffnete das Spiel mit sensationellen 446 Holz und auch Andreas Beetz wirkte mit 423 Holz alles andere als perutanisch ;-) Das Training in dünner Luft scheint nachhaltig zu sein und unser Finanzminister Willibald Heger erwägt bereits die Anschaffung einer Druckkammer ;-) Joachim Hallensleben ließ sich nicht lumpen und zeigte ebenfalls genialste 441 Holz. Komplettiert wurde das siegreiche Quartett von Patrick Schmitt, der 413 Holz zum Gesamtergebnis von **1723:1672** beisteuerte. Es waren also 6 Punkte eingefahren. Es kam nun also auf *GWO4* an, in der heute Peter Klein sein Debut im Kegelsport gab. Ebenfalls auf unseren Heimbahnen, ging es gegen GK Praunheim2.

Um Peter nicht lange nervös werden zu lassen, durfte er dieses Spiel eröffnen. Niemand hätte erwartet was Peter Klein dann vollbrachte: in seinem ersten Punktspiel überhaupt, erzielte er 394 Holz und wurde (als wäre dieses Ergebnis nicht bereits Referenz genug) damit tagesbester Spieler bei Grün-Weiss Offenbach! Manchmal schreibt gar der Kegelsport Märchen - in diesem Falle ein wunderschönes Märchen. Ihm zur Seite stand Ivica Tkalec, der aber nach 50 Wurf verletzt ausgewechselt werden musste. Ersetzt wurde er von Klaus Bochmann, der 192 zum Gesamtergebnis von 343 beisteuerte. Erwin Noll (382) und Ali Schwob (354) ergänzten diese Ergebnisse und schließlich war es Gewissheit: der erste perfekte Spieltag war mit 8 grün-weissen Punkten vollbracht!

Endergebnis: **1473:1357**

Fazit: obwohl es Winter ist, lassen wir uns nicht aufs Glatteis führen ;-)

Eure



Hessischen Streu-u. Räumdienste